Jungen 18 Verbandsliga Nordwest (Bayerischer TTV)

DJK Gänheim : TSG Waldbüttelbrunn
Samstag, 02.04.2022, 12:00 Uhr

Braunz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:6 in den Spielen und 25:25 in den Sätzen gewannen die Spieler von der TSG Waldbüttelbrunn ihr Auswärtsspiel in der Jungen 18 Verbandsliga Nordwest (Bayerischer TTV) gegen die DJK Gänheim. 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe David Paulini den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 5. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Keinen Zähler beisteuern konnten Puchner / Hertlein im Match gegen Braunz / Paulini, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Krönert / Puchner hatten am Nachbartisch gegen Niebuhr / Karl bei ihrem Sieg in drei Sätzen jedoch keine Probleme. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 3:1 hatte Lucius Puchner im Match gegen David Paulini die Nase vorn. Jannik Hertlein hatte dann gegen Finn Braunz indes beim 8:11, 2:11, 4:11 wenig zu bestellen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Linus Schumacher eine Niederlage in vier Sätzen gegen Julian Karl kassierte. Lukas Krönert machte hingegen mit Samuel Niebuhr bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Bei der 1:3-Niederlage gegen Finn Braunz hatte Lucius Puchner nur im ersten Satz eine Chance. Den Sieg von David Paulini konnte Jannik Hertlein im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Linus Schumacher in seinem Einzel gegen Samuel Niebuhr etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 3:6. Lukas Krönert überzeugte im Einzel gegen Julian Karl, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Die große Überlegenheit von Krönert zeigte sich auch darin, dass Karl im gesamten Spiel nur 6 Bälle für sich entscheiden konnte. Linus Schumacher bekam im Anschluss seinen Gegner Finn Braunz wiederum beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Genügend spielerische Mittel hatte Lucius Puchner dagegen letztlich an der Hand, um sich gegen Samuel Niebuhr durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Eher wenig Gegenwehr bekam Jannik Hertlein bei seinem Sieg in drei Sätzen von Julian Karl. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte danach Lukas Krönert beim 2:3 gegen David Paulini. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team der DJK Gänheim die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 0:10 bei 0 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft der TSG Waldbüttelbrunn erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 6:4. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:
DJK Gänheim
Doppel: Puchner / Hertlein 0:1, Krönert / Puchner 1:0
Einzel: L. Puchner 2:1, J. Hertlein 1:2, L. Schumacher 0:3, L. Krönert 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2022 (05:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TSG Waldbüttelbrunn
Doppel: Braunz / Paulini 1:0, Niebuhr / Karl 0:1
Einzel: F. Braunz 3:0, D. Paulini 2:1, S. Niebuhr 1:2, J. Karl 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2022 (05:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").